# Sitzungsbericht der 6. Jahresversammlung der V.S.P. in Zürich, 1./2. Juli 1939

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure**

Band (Jahr): **5 [i.e. 6] (1939)**

Heft 20-21

PDF erstellt am: **25.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# S i t z u n g s b e r i c h t

der 6. Jahresversammlung der V.S.P. in Zürich, 1./2. Juli 1939.

Im Kongresshaus fanden sich zur Teilnahme an dieser Versammlung die folgenden Herren ein: F. Escher, E.Frei, H.Knecht, J.Kopp, C.Ody, E.Rickenbach, R.Rupp, O.Straub und F.Weber.

1. Der Präsident, Dr. E.Frei, gab nach der Begrüssung der Teilnehmer einen sehr ausführlichen Bericht über die Tätigkeit des Vorstandes während des vergangenen Jahres.

2. Dabei kam es zu einer kurzen Diskussion über den eventuellen Beitritt zur V.H.A. Mit acht Stimmen gegen eine wurde schliesslich beschlossen, der genannten Vereinigung nicht beizutreten. Das Traktandum Beitritt der V.S.P. zum S.I.A. wurde endgültig fallen gelassen.

3. Als Rechnungsrevisoren wurden die Herren C.Ody und R.Rupp gewählt. Nach Kenntnisnahme und Prüfung des Kassaberichtes wurde die Abrechnung genehmigt.

4. Der Vorstand wurde für eine weitere Amtsperiode bestätigt. Dr. E.Rickenbach wird einstimmig als zweiter Sekretär und zweiter Beisitzer in den erweiterten Vorstand gewählt.

5. Nach kurzer Diskussion wurde von der Erhebung einer Eintrittsgebühr beim Eintritt neuer Mitglieder in die V.S.P. abgesehen. Es wurde die folgende Bestimmung zum Beschluss erhoben: Für das laufende Jahr ist von neueintretenden Mitgliedern der ganze statutarische Jahresbeitrag zu entrichten, wenn der Eintritt in der ersten Hälfte des Jahres erfolgt. Die nach dem 1. Juli Eintretenden bezahlen die Hälfte des stat. Beitrages.

6. Das Haupttraktandum der diesjährigen Versammlung war die Diskussion der Fragen, welche mit der Erdölforschung in der Schweiz zusammenhängen, und im besondern eine Stellungnahme zu der seinerzeit veröffentlichten amtlichen Erklärung über diesen Gegenstand. Es wurde allgemein der Auffassung Ausdruck gegeben, dass nur eine grössere Zahl sorgfältig ausgeführter Bohrungen auf den durch eingehende Untersuchung genau festzustellenden zweckmässigsten Punkten der günstigsten Strukturen eine Abklärung der schweizerischen Erdölfrage gestatten. Es wurde beschlossen, in einem in allgemein verständlicher Form gehaltenen Presseartikel diese Auffassung einem weiteren Publikum zu vermitteln. Mit der Ausarbeitung dieses Artikels wurden die Herren F. Weber und E. Rickenbach beauf-

tragt. Er wurde in der Neuen Zürcher Zeitung vom 14. Dezember 1939 veröffentlicht und ist in diesem Bulletin in extenso abgedruckt.

7. Die Frage der "Schaffung eines eidg. Bergamtes" wurde eingehend besprochen und die Herren R.Rupp, F.Escher und J.Kopp wurden mit der Ausarbeitung von diesbezüglichen Vorschlägen betraut. - Betreffend "Bildung eines nationalen Komitees für den Welt-Erdölkongress 1940 in Berlin" erbot sich Herr Dr. Escher die nötigen Informationen einzuholen.

8. Die Mitteilungen von Dr.J.Kopp über den Stand der Erdölbohrungen in der Westschweiz sind unter dem Titel "Bohrung Cuarny" und "Bohrung Servion" in diesem Bulletin im Wortlaut wiedergegeben.

H. Knecht.

---

Presse-Artikel.

## Zur schweizerischen Erdölfrage.

Fr. W. Die Geotechnische Kommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft beabsichtigt, die Rapporte der sieben Experten der seinerzeit von der Geotechnischen Beratungsstelle eingesetzten "E r d ö l g e o l o g i s c h e n K o m m i s s i o n" in einem Bande der "Beiträge zur Geologie der Schweiz" herauszugeben. Die praktischen Schlussfolgerungen jener Expertenkommission sind Ende April dieses Jahres als amtliche Erklärung der Presse übergeben und in einem guten Dutzend Schweizer Zeitungen und einigen führenden Blättern des Auslandes, vollständig oder auszugsweise verbreitet worden.

Der Inhalt dieser Erklärung war an der Jahresversammlung der V e r e i n i g u n g S c h w e i z e r i s c h e r P e t r o l e u m g e o l o g e n u n d P e t r o l e u m i n g e n i e u r e (V.S.P.) unter dem Vorsitz von Dr.E.Frei, Zürich, Gegenstand einer eingehenden und kritischen Besprechung. Es zeigte sich dabei, dass die anwesenden Mitglieder - Erdölfachleute mit langjähriger Erfahrung in Fragen der Erdölforschung und -Gewinnung - sich weder mit der Fassung, noch mit den Schlussfolgerungen des genannten Berichtes einverstanden erklären konnten. Denn nach ihrer Meinungist er geeignet,